Objekt:	Mutter und Kind
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	Gemäldesammlung
Inventarnummer:	HMP_1987_0008

Beschreibung

Gernredarstellung einer südländisch gekleideten Dame mit dunklem Teint, die ein nacktes Kind auf dem Arm trägt. Die Frau ist mit einem langen dunkelroten Kopftuch, einer weißen Bluse und einem grünen Rock mit graubrauner Schürze bekleidet. Ihr zu Füßen steht eine Wiege. Auf der linken Bildseite ist ein Tisch mit Buch und herabhängendem Rosenkranz zu erkennen. Auf dem Tisch steht eine Blumenvase. In der Zimmerecke hängt ein Marienbild, das en miniature das Thema Mutter mit Kind nochmals aufnimmt. Spätestens durch diesen Bezug wird nochmals verdeutlicht, dass der Künstler das Thema "Mutter und Kind" als Parallele zu den Mariendarstellungen der christlichen Ikonografie gegenüber stellt. Unten neben dem gedrehten Tischbein findet sich die Signatur: "Gugel inv. et pinx. München 1871". K.A. Gugel, gebürtig in Bergzabern, studierte seit 1852 an der Akademie der Bildenden Künste München. Er stellte seine Werke 1869, 1871, 1883 und 1884 im Münchner Glaspalast aus. Gugel malte Porträts und gängige Gernredarstellungen für einen bürgerlichen Markt.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	LxB: 112 x 92,5 cm; Rahmenmaß: 106 cm br., 126,5 cm h.

Ereignisse

Gemalt	wann	1871
	wer	Carl Adolf Gugel (1820-1885)
	wo	München

Schlagworte

- Baby
- Mutter
- Ölgemälde